

Thailand

Südostasiens moderner Klassiker

Von Heinz Käisinger (Text) und Reto Zanotti (Fotos)

Nichts neues im Osten? Das stimmt wohl – und auch wieder nicht. Immerhin gelten die Similan Inseln vor Thailands Westküste schon seit den Siebziger Jahren als ein herausragendes Ziel für Tauchsafaris, während Phuket damals noch Taucherprovinz war. Heute gibt es Tagestouren zu den Similans und längst wird auch um Phuket herum getaucht.

Phuket“; sagt Holger Schwab, Chef und Eigner der Sea Bees-Tauchbasen, „ist wohl bei den meisten Thailand-Urlaubern als Reiseziel bekannter als die Landeshauptstadt Bangkok.“ Auf die Taucher bezogen hat das in den Zeiten des modernen Tourismus wahrscheinlich einen hundertprozentigen Wahrheitsgehalt. Auf der Insel in Südthailand liegt nämlich einerseits der Zielflughafen für die gesamte Region, auf der anderen Seite ist Phuket das unbestrittene Zentrum des Tauchsports in ganz Thailand. Vor rund dreißig Jahren war das noch anders. Es gab kein nennenswertes Hotel auf der Insel, und an Tauchtourismus verschwendete dort niemand einen Gedanken. Wie sich die Zeiten ändern...

Phuket: Thailands Tauchzentrum

Einhergehend mit den Möglichkeiten, Fernreisen zu erschwinglichen Preisen machen zu können und der Verbreitung des Tauchens als Breitensport wurde Thailand eine der attraktivsten Tauchdestinationen in Südostasien. Phuket ist dabei der ideale Ausgangspunkt für Unterwasser-Abenteuer in der südlichen Andamanensee.

„Wir haben hier vor Phuket so viele Tauchgebiete vor der Tür, da kann man gleich mehrere Jahre hintereinander seinen Urlaub in Thailand verbringen,“ sagt Sea Bees Mann Schwab im Brustton der Überzeugung. Man glaubt es ihm sofort, allein wenn man schon nur die Highlights des Tauchplatzprogramms aufzählt: Racha Yai, Shark Point oder Bida Nok sind ohne jeden Zweifel Topspots, an denen Taucher auch bei einem dritten und vierten Abstieg immer wieder neue Seiten entdecken können.

Genauso wird das auf der Tauchbasis Dive Asia des Schweizers Daniel Burda und der zwei Deutschen Benno Brandon und Jürgen Schenker gesehen. Nachdem sich der Dive Asia-Mitgründer Frank Sommer zurückgezogen hat, leiten Brandon und Schenker die Basis vor Ort. Seit sechzehn Jahren gibt es Dive Asia, und auch hier hat man der Entwicklung im Tauchsport Rechnung getragen. 2000 wurde in Karon ein modernes Trainingszentrum eröffnet – mit einem riesigen Pool direkt vor der Tür. Seit neuestem wird dort Tec-Diving unterrichtet und Rebreather Ausbildung durchgeführt. Damit kann man sich das Wrack der King Cruiser besonders lange anschauen. Oder einem der vielen Leopardenhaie vor Phuket blasenfrei Gesellschaft leisten.

Außer den Spots haben alle großen Tauchbasen auf Phuket noch etwas gemeinsam: den Hafen in der Chalong Bay. Hier

fahren die Schiffe ab, ob zum Wrack, zum Shark Point oder zu den Phi Phi Inseln. Auch da gibt es ein paar interessante Tauchstellen mit den typischen Zutaten des perfekten Thailand-Urlaubs für Taucher: Dichter Korallenwuchs, viele Leopardenhaie, große Barakudas, kleine Geisterfetzenfische und vieles mehr.

Heiße Tauchtipps der Region

Hin Bida

Das Riff im Südosten von Phi Phi Lay ist nicht besonders groß, aber dort sind die Chancen, mehr als einen Leopardenhai während eines Tauchgangs zu sehen sehr gut. Deswegen trägt der Platz auch den Beinamen Phi Phi Shark Point. Fahrzeit von Phuket: zirka drei Stunden.

Anemonen Riff

Da führt kein Weg dran vorbei. Scheinbar jedenfalls, denn hier ist die Fähre King Cruiser aufgelaufen und anschließend gesunken. Das Riff ist für viele Taucher der beste Tauchplatz der gesamten Region. Der Korallenbewuchs ist genauso einzigartig wie die Anzahl der Schwärme und Einzelfische. Fahrzeit von Phuket: mehr als eine Stunde.

Ko Dok Mai

Die Insel steht nur selten auf der Liste der Topspots. Das liegt auch an der im Vergleich mit anderen Spots oft herabgesetzten Sicht für Makroliebhaber und Unterwasserfotografen ist Doc Mai aber das Paradies schlechthin. Geisterfetzenfische, Krötenfische, Garnelen, Nacktschnecken & alles da. Fahrzeit von Phuket: weniger als eine Stunde.

Reiseinformationen Thailand

Anreise

In rund 11 Stunden ab Deutschland, Schweiz oder Österreich.

Direktflüge nach Phuket oder Zwischenstopps in Singapore oder Bangkok möglich. Bei Ausreise müssen am Flughafen 500 Baht in

bar bezahlt werden.

Sicherheit

Druckkammer/Klinik: Phuket; Ärzte: Phuket, Khao Lak

Tauchen, Wohnen, Buchen

Phuket

Dive Asia www.diveasia.com, info@diveasia.com

Verleih: Komplettausrüstung, Rebreather, Computer, Lampen,

Kameras. Nitrox: 5 EUR

Tauchangebot: Tagestörns zu allen Tauchplätzen vor Phuket

und in der Phang Nga Bay; Tauchsafaris (auch zu Similans)

Unterkunft: Transfer von/zu allen Hotels in Patong, Kata,

Karon zum Schiff

Buchung: direkt über Basis

Sea Bees Phuket www.sea-bees.de, info@sea-bees.de

Verleih: Komplettausrüstung, Computer, Lampen, Kameras.

Nitrox: 5 EUR

Tauchangebot: Tagestörns zu allen Tauchplätzen vor Phuket

und in der Phang Nga Bay; Tauchsafaris

Unterkunft: Palm Garden Resort Chalong (basisnah, buchbar über

Basis und Veranstalter); Transfer von/zu anderen Hotels möglich

Khao Lak

IQ-Dive www.iq-dive.com, info@iq-dive.de

Verleih: Komplettausrüstung, Computer, Lampen, Kameras.

Nitrox: kostenlos

Tauchangebot: Tagestörns zu Similans, Ko Bon, Ko Ta Chai,

Richelieu Rock (Schnellboot) Halbtagesfahrten zu lokalen Plätzen;

Vermittlung von Tauchsafaris

Unterkunft: Ayara Villas (Bang Niang, buchbar über Basis),

Khao Lak Palm Hill Resort (buchbar über Basis und Veranstalter)

Sea Bees www.sea-bees.de, info@sea-bees.de

Verleih: Komplettausrüstung, Computer, Lampen, Kameras.

Nitrox: 5 EUR

Tauchangebot: Tagestörns zu Similans, Ko Bon, Ko Ta Chai;

Halbtagesfahrten zu lokalen Plätzen; Tauchsafaris

Unterkunft: Palm Garden Resort Khao Lak (basisnah, buchbar über Basis und Veranstalter), Transfer von/zu anderen Hotels möglich

Sub Aqua Dive Center www.subaqua-divecenter.de,

khaolak@subaqua-divecenter.com

Verleih: Komplettausrüstung, Computer, Lampen.

Nitrox: kostenlos

Tauchangebot: Tagestörns zu Similans, Ko Bon, Ko Ta Chai,

Richelieu Rock (Schnellboot) Halbtagesfahrten zu lokalen Plätzen; Tauchsafaris

Unterkunft: Andaburi Resort (in Basisnähe, buchbar über

Veranstalter)